Stop Motor aus Öldruck

Beitrag von „Wall-E“ vom 21. Juli 2015 um 16:03

Hallo Leute,

Mein Touareg bliebt mit folgender Meldung Motor aus Öldruck liegen (3,2 Liter V6 Benziner)
Danach ließ er sich starten, sprang aber nicht an.

Nun meint die Werkstatt die Steuerkette müßte getauscht werden.
Ich hatte kein rasseln oder klackern während der Fahrt, alle Informationen aus den Internet sagen Öldrucksenor
oder Ölpumpe.

Mein Mechaniker meint, nach löschen der Fehlermeldungen und erneuten starten des Motors stehen jetzt die Fehlermeldungen
Kurbelwellensensor und Steuerkettensensor an.

Kann es wirklich sein, wenn die Steuerkette sich gelängt hat, dass der Motor mit der Fehlermeldung Öldruck-Motor aus abschaltet ?

Mit der Bitte um Hilfe
Gruß Uwe

Beitrag von „Hannes H.“ vom 21. Juli 2015 um 16:37

Wenn die Meldung gekommen ist, dann würde ich auf keinem Fall mehr weitere Startversuche machen! Das könnte dem Motor den endgültigen Todesstoß versetzen!

Also bitte zuerst nachsehen was los ist, im besten Fall wäre nur der Öldruckschalter defekt, aber wenn du schon Startversuche gemacht hast, dann sieht das wohl nach was Gröberen aus...

MfG

Hannes

Beitrag von „donadi“ vom 22. Juli 2015 um 12:41

Die Meldung hatte ich auch mal - war im Endeffekt ein defekter Öldruckschalter bzw der Stecker oben drauf. Ein darüber liegener kleiner Kühlwasserrücklaufschlauch hat immer mal wieder einen Tropfen verloren. Dadurch ist bei mir der Stecker Kaputt gegangen. Es wurde dann der Stecker instandgesetzt, der Schlauch getauscht und ein neuer Sensor eingebaut.
Den Öldruck kann die Werkstatt extern messen. Die haben ein Öldruckschalter mit Messgerät dran. Das zeigt unabhängig von dem ganzen Rattenschwanz an Elektronik einfach nur den Öldruck an.

Die Kurbelwellenmeldung hatte ich allerdings nicht und einen Steuerkettensensor (??? was macht der?) kenne ich überhaupt nicht - Google auch nicht.... ....vorsicht bei der Werkstatt!!!!!

Beitrag von „Hannes H.“ vom 22. Juli 2015 um 19:40

> Zitat von donadi
>
> Die Meldung hatte ich auch mal - war im Endeffekt ein defekter Öldruckschalter bzw der Stecker oben drauf.
>
> Die Kurbelwellenmeldung hatte ich allerdings nicht und einen Steuerkettensensor (??? was macht der?) kenne ich überhaupt nicht - Google auch nicht.... ....vorsicht bei der Werkstatt!!!!!

Naja, das mit dem Öldruckschalter sollte eigentlich das kleinste Problem sein, aber dann würde der Wagen problemlos anspringen.

Die Sensoren an Kurbelwelle und Nockenwelle haben den Sinn, dass wenn die Einstellung zueinander nicht passt, der Motor keine Startfreigabe bekommt, um weiteren Schaden am Motor abzuwenden. Das sollte eigentlich der 3.2l auch schon haben, daher würde ich vorsichtig sein und nicht mehr starten, sondern mal eine Diagnose abwarten, und hoffen, dass noch nicht zu viel am Motor kaputt ist!

MfG

Hannes

Beitrag von „donadi“ vom 23. Juli 2015 um 10:45

Du hast natürlich Recht - trotzdem ist mir der Steuerkettensensor mit diesem Begriff nicht bekannt. Ein Kurbelwellen und Nockenwellensensor gibt es natürlich.

Beitrag von „Wall-E“ vom 23. Juli 2015 um 19:48

Sorry sollte auch Nockenwellensensor und Kurbelwellensonsor heißen.

Bin aber noch kein Schritt weiter, nach unfähiger VW Vertragswerkstatt unfähiger freier Werkstatt, Riesentheater mit dem ADAC (Kündigung ist raus) kommt
morgen ein anderer Schrauber und holt den Wagen ab.

Alles in allem 14 Tage für nichts, nur Idioten und leere Versprechungen !
Eine ADAC Plus Mitgliedschaft und 15 Jahre zahlen und Service gleich null, bzw beim ADAC weiß die eine Hand nicht was die andere macht,
oder bei 2ten Abschleppen nach 15 Jahren ohne Probleme soll man mit bezahlen !!!!

Gruß Uwe